

NIEDERSCHRIFT
über die öffentliche Sitzung
des Finanz- und Verwaltungsausschusses
vom Dienstag, 16. März 2004

Sitzungsleiter: 1. Bürgermeister Brilmayer
Schriftführerin: Pfleger

Anwesend waren, die Stadträtinnen Hülser und Schurer B. sowie die Stadträte Brilmayer F. (für stellvertretende Bürgermeisterin Anhalt) Gietl, Krug, Schechner A., Schuder (für Stadträtin Dr. Luther) und Schurer R..

Entschuldigt waren stellvertretende Bürgermeisterin Anhalt und stellvertretender Bürgermeister Ried sowie Stadträtin Dr. Luther.

Von der Verwaltung nahmen Herr König, Herr Napieralla und Frau Pfleger beratend an der Sitzung teil.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte Bürgermeister Brilmayer die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Finanz- und Verwaltungsausschusses fest.

TOP 1

Bayerischer Gemeindetag, Kreisverband Ebersberg, Gründung einer Kommunal-AG (Arbeitsgemeinschaft zur Wirtschaftlichkeitsorientierung der Städte, Märkte und Gemeinden im Landkreis Ebersberg);
Beitritt der Stadt Ebersberg

öffentlich

Der Kreisverband Ebersberg des Bayerischen Gemeindetages plant die Gründung einer Kommunal-AG - Arbeitsgemeinschaft zur Wirtschaftlichkeitsorientierung der Städte, Märkte und Gemeinden im Landkreis Ebersberg. Der Entwurf einer entsprechenden Vereinbarung über den Zusammenschluss der Gemeinden in dieser AG lag der Ladung zur Sitzung bei. Mehrere Landkreisgemeinden haben sich bereits für den Beitritt zur AG ausgesprochen, andere äußern noch Vorbehalte.

Die AG soll die Zusammenarbeit der Gemeinden unter Wirtschaftlichkeitsaspekten - insbesondere durch fachlichen Austausch, in konkreten Fällen u.U. jedoch auch mit Hilfe professioneller Beratung von außen - verstärken. Zunächst werden drei wesentliche Bereiche der gemeindlichen Aufgaben aufgegriffen: Wasserversorgung, Bauhöfe und Wohnungsbewirtschaftung.

Mit einer Entscheidung für den Beitritt zur AG entstehen zunächst keine Kosten; erst im Fall von konkreten Aufgabenbearbeitungen durch die AG können evtl. Ausgaben nötig werden. Hierüber kann jedoch jeweils gesondert entschieden werden.

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss war sich weitgehend einig, dass der Beitritt zu der noch zu gründenden Kommunal-AG viele positive Effekte haben könnte, da eine interkom-

munale Zusammenarbeit in vielen Bereichen kostengünstigere Lösungen bringen kann. Als Beispiel wurde die gemeinsame Untersuchung zusammen mit Grafing zum Einzelhandel genannt. Allerdings sollte den Gemeinden die eigene Flexibilität erhalten bleiben und kein zusätzlicher Bürokratismus geschaffen werden.

Einstimmig mit 9 : 0 Stimmen empfahl der Finanz- und Verwaltungsausschuss dem Stadtrat, der Kommunal AG beizutreten.

TOP 2

Verschiedenes
öffentlich

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag nicht vor.

TOP 3

Wünsche und Anfragen
öffentlich

Stadtrat Schechner erkundigte sich nach dem Urheber des Presseberichtes über die Errichtung einer Erdgastankstelle in Ebersberg, über die der Umwelt-, Sozial- und Kulturausschuss doch in nicht öffentlicher Sitzung beraten habe und über die endgültig erst im Stadtrat am 23.03.04 entschieden werden solle.

Bürgermeister Brilmayer erklärte, dass die Presse nicht von der Verwaltung informiert worden sei; evtl. habe sich die Firma Ergas Südbayern selbst an die Presse gewandt.

Beginn der öffentlichen Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung: 19.10 Uhr

Brilmayer
Sitzungsleiter

Pfleger
Schriftführerin